



Begutachtung Seminararbeiten (in BA-/MA-Modulen)

Für das Bestehen der Arbeit müssen alle vier Qualitätsbereiche den Anforderungen genügen.

Der Qualitätsbereich «Inhaltliche Qualität» wird für die Gesamtbewertung der schriftlichen Arbeit stärker gewichtet als die anderen drei Qualitätsbereiche.

Qualitätsbereiche	Qualitätskriterien	
Inhaltliche Qualität	Thema Begründung der Themenwahl und der Relevanz der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Thematik	
	Fragestellung Inhaltlich klare und sinnvoll eingegrenzte Fragestellung, die in die Argumentation eingebunden wird	
	Argumentation Stringente und nachvollziehbare Argumentationslogik, die sich in einem theoretischen Rahmen bewegt; gezielte Leser*innenführung	
	Sprechposition Trennung von Beschreibung/Darstellung der Literaturinhalte, der eigenen Interpretationen und der Schlussfolgerungen; Verdeutlichung der Sprechposition	
	Analytische Verarbeitungstiefe, Differenziertheit Dem Thema, der Fragestellung und dem Umfang der Arbeit angemessene(r) analytische Verarbeitungstiefe und Differenzierungsgrad	
	Stellungnahme (Selbst-)kritische Stellungnahmen, Erwägung von Einwänden gegen die eigene Argumentation/Position	
	Ergebnisse Diskussion der Ergebnisse der Analyse mit Bezug auf die Fragestellung	
	Literatur Angemessenheit der Literatur hinsichtlich Qualität und Quantität, Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstands	
	Struktur und Aufbau	Aufbau und Gliederung Klarer Aufbau und übersichtliche Gliederung der Arbeit
		Schwerpunktsetzung Sinnvolle Gewichtung der Teile
Verhältnis der Textsorten Angemessenes Verhältnis von Eigentext, Paraphrasen und Zitaten		
Sprache	Schriftlicher Ausdruck Klarer, flüssiger, präziser Schreibstil	
	Orthographie Korrekte Orthographie: Grammatik, Rechtschreibung, Interpunktion	
	Wissenschaftlichkeit der Sprache Keine Alltags- bzw. Umgangssprache; präzise Begriffe	
Form	Umfang Umfang gemäss Vorgaben	
	Zitationen Formal korrekte, einheitliche Zitierweise bzw. Quellenangaben, die den Hinweisen im Merkblatt «Richtlinien und Hinweise zum Zitieren und Bibliographieren» des Lehrstuhls Sozialpädagogik entsprechen	
	Bibliographie Vollständige und formal korrekte Bibliographie	
	Visueller Gesamteindruck Darstellung und Einheitlichkeit der Arbeit als Ganzes und ihrer Bestandteile (Abbildungen, Tabellen, Verzeichnisse, Überschriften, Absätze etc.)	